BESCHLUSS DES GEMEINSAMEN EWR-AUSSCHUSSES

Nr. 33/2001

vom 30. März 2001

zur Änderung des Anhangs I (Veterinärwesen und Pflanzenschutz) des EWR-Abkommens

DER GEMEINSAME EWR-AUSSCHUSS —

gestützt auf das Abkommen über den Europäischen Wirtschaftsraum, geändert durch das Anpassungsprotokoll zum Abkommen über den Europäischen Wirtschaftsraum, nachstehend „Abkommen" genannt, insbesondere auf Artikel 98,

in Erwägung nachstehender Gründe:

(1) Anhang I des Abkommens wurde durch den Beschluss Nr. 189/1999 des Gemeinsamen EWR-Ausschusses vom 17. Dezember 1999 [1] geändert.

(2) Die Entscheidung 1999/253/EG der Kommission vom 12. April 1999 über Schutzmaßnahmen bei der Einfuhr bestimmter Fischereierzeugnisse mit Herkunft oder Ursprung in Kenia und Tansania [2], berichtigt in ABl. L 99 vom 14.4.1999, S. 31, ist in das Abkommen aufzunehmen.

(3) Die Entscheidung 1999/302/EG der Kommission vom 30. April 1999 zur Änderung der Entscheidung 94/360/EG betreffend die Verringerung der Kontrollhäufigkeit bei bestimmten Erzeugnissendungen aus Drittländern gemäß der Richtlinie 90/675/EWG des Rates [3] ist in das Abkommen aufzunehmen.

(4) Die Entscheidung 1999/518/EG der Kommission vom 28. Juli 1999 zur Änderung der Entscheidung 94/360/EG der Kommission betreffend die Verringerung der Kontrollhäufigkeit bei bestimmten Erzeugnissendungen aus Drittländern gemäß der Richtlinie 90/675/EWG des Rates [4] ist in das Abkommen aufzunehmen.

(5) Die Entscheidung 1999/609/EG der Kommission vom 10. September 1999 zur Änderung der Entscheidung 94/360/EG betreffend die Verringerung der Kontrollhäufigkeit bei bestimmten Erzeugnissendungen aus Drittländern gemäß der Richtlinie 97/78/EG des Rates [5] ist in das Abkommen aufzunehmen.

(6) Die Entscheidung 1999/766/EG der Kommission vom 28. Juli 1999 über bestimmte Schutzmaßnahmen hinsichtlich der infektiösen Anämie der Salmoniden in Norwegen [6] ist in das Abkommen aufzunehmen.

(7) Die Entscheidung 2000/127/EG der Kommission vom 31. Januar 2000 zur Änderung der Entscheidung 1999/253/EG der Kommission über Schutzmassnahmen bei der Einfuhr bestimmter Fischereierzeugnisse mit Herkunft oder Ursprung in Kenia und Tansania und der entsprechenden Gesundheitsbescheinigung für Fischereierzeugnisse mit Herkunft oder Ursprung in Tansania [7] ist in das Abkommen aufzunehmen.

(8) Dieser Beschluss gilt nicht für Liechtenstein —

---

[1] ABl. L 74 vom 15.3.2001, S. 24.
[2] ABl. L 98 vom 13.4.1999, S. 15.
[3] ABl. L 117 vom 5.5.1999, S. 58.
[4] ABl. L 197 vom 29.7.1999, S. 50.
[5] ABl. L 242 vom 14.9.1999, S. 28.
[6] ABl. L 302 vom 25.11.1999, S. 23.
[7] ABl. L 36 vom 11.2.2000, S. 43.

BESCHLIESST:

Artikel 1

Anhang I Kapitel I des Abkommens wird gemäß dem Anhang dieses Beschlusses geändert.

Artikel 2

Der Wortlaut der Entscheidung 1999/253/EG der Kommission, berichtigt in ABl. L 99 vom 14.4.1999, S. 31, und der Entscheidungen 1999/302/EG, 1999/518/EG, 1999/609/EG, 1999/766/EG und 2000/127/EG der Kommission in isländischer und norwegischer Sprache, der in der EWR-Beilage des *Amtsblatts der Europäischen Gemeinschaften* veröffentlicht wird, ist verbindlich.

Artikel 3

Dieser Beschluss tritt am 31. März 2001 in Kraft, sofern dem Gemeinsamen EWR-Ausschuss alle Mitteilungen nach Artikel 103 Absatz 1 des Abkommens vorliegen (*).

Artikel 4

Dieser Beschluss wird im EWR-Abschnitt und in der EWR-Beilage des *Amtsblatts der Europäischen Gemeinschaften* veröffentlicht.

Brüssel, den 30. März 2001

Für den Gemeinsamen EWR-Ausschuss

Der Vorsitzende

P. WESTERLUND

(*) Ein Bestehen verfassungsrechtlicher Anforderungen wurde nicht mitgeteilt.

ANHANG

zum Beschluss des Gemeinsamen EWR-Ausschusses Nr. 33/2001

Anhang I Kapitel I des Abkommens wird wie folgt geändert:

1. In Teil 1.2 werden unter Nummer 25 (Entscheidung 94/360/EG der Kommission) folgende Gedankenstriche angefügt:

„— **399 D 0302:** Entscheidung 1999/302/EG der Kommission vom 30. April 1999 (ABl. L 117 vom 5.5.1999, S. 58),

— **399 D 0518:** Entscheidung 1999/518/EG der Kommission vom 28. Juli 1999 (ABl. L 197 vom 29.7.1999, S. 50),

— **399 D 0609:** Entscheidung 1999/609/EG der Kommission vom 10. September 1999 (ABl. L 242 vom 14.9.1999, S. 28).“

2. In Teil 1.2 werden nach Nummer 88 (Entscheidung 2000/208/EG der Kommission) folgende Nummern eingefügt:

„89. **399 D 0253:** Entscheidung 1999/253/EG der Kommission vom 12. April 1999 über Schutzmaßnahmen bei der Einfuhr bestimmter Fischereierzeugnisse mit Herkunft oder Ursprung in Kenia und Tansania (ABl. L 98 vom 13.4.1999, S. 15), berichtigt in ABl. L 99 vom 14.4.1999, S. 31, geändert durch:

— **32000 D 0127:** Entscheidung 2000/127/EG der Kommission vom 31. Januar 2000 (ABl. L 36 vom 11.2.2000, S. 43).

Dieser Rechtsakt gilt auch für Island.

90. **399 D 0766:** Entscheidung 1999/766/EG der Kommission vom 28. Juli 1999 über bestimmte Schutzmaßnahmen hinsichtlich der infektiösen Anämie der Salmoniden in Norwegen (ABl. L 302 vom 25.11.1999, S. 23).

Dieser Rechtsakt gilt auch für Island.“